



## **Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019**

### **Steinheim, 11.11.2019**

# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019

## Inhalt

- 1. Vorwort der Geschäftsführung**
- 2. Vorstellung des Unternehmens**
- 3. Produkte**
- 4. Umweltverantwortung**
  - a) Energie- und Umweltpolitik
  - b) Verantwortungsmatrix Energie und Umwelt
  - c) Anwendungsbereiche Energie
  - d) Energieeinsparungen
  - e) Energieverbrauch
  - f) Treibhausgasemissionen (Tonnen CO<sub>2</sub>)
  - g) Abfall
  - h) Gefahrstoffe
  - i) Prüfpflichtige Anlagen und Maschinen
  - j) Entsorgungskonzept
- 5. Verantwortung für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen**
  - a) Zusammensetzung der Belegschaft

# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019



## 1. Vorwort der Geschäftsführung

### Über uns

Die FYSAM Auto Decorative GmbH (FYSAM) ist ein global agierender Automobilzulieferer mit Sitz in Steinheim am Albuch, auf der schwäbischen Alb. Als Automobilzulieferer im Bereich der Zier- und Funktionsbauteile aus Aluminium beliefert FYSAM viele namhafte Hersteller im Mittelklasse- und Premium-Bereich der Automobilbranche weltweit und bietet ihren Kunden die gesamte Produktionskette aus einer Hand. Vorausschauend, Nachhaltig und trotzdem flexibel auf Kundenwünsche einzugehen, erreichen wir durch hohe Qualitätsstandards, intelligente Fertigungstechnologien, Service und Kundennähe.

An den weltweit 4 Standorten arbeiten 1.810 Mitarbeiter (Stand Nov. 2019). Erwarteter Umsatz für 2019, beginnend mit der Gründung von der FYSAM Auto Decorative GmbH am 01.03.2019, liegt bei rund 180 Mio. Euro.

### Nachhaltig mobil – Über diesen Bericht

Mit dem vorliegenden CSR-Bericht (Corporate Social Responsibility) legt FYSAM Auto Decorative erstmals einen separaten Nachhaltigkeitsbericht vor. Die Daten beziehen sich, soweit nicht anders vermerkt, auf Unternehmensebene und das erste Geschäftshalbjahr 2019. Der Bericht wurde im November 2019 veröffentlicht. Der FYSAM-Nachhaltigkeitsbericht soll in Zukunft jährlich erscheinen.

### Nachhaltigkeit bedeutet für uns Zukunftsfähigkeit

Bei FYSAM ist Nachhaltigkeit eine wesentliche Grundlage für unseren langfristigen Geschäftserfolg. Wir streben eine möglichst hohe ökologische Effizienz unserer Aktivitäten an. Dieser Aspekt steht sowohl bei der Produktentwicklung, als auch bei den Produktionsprozessen im Mittelpunkt. Ein besonderer Fokus liegt auf der Nachhaltigkeit, d.h. die Produkte durch intelligente Fertigungstechnologien noch wirtschaftlicher und umweltfreundlicher zu gestalten. Der Anspruch von FYSAM ist nicht nur zu entwickeln und zu produzieren, sondern bezieht auch den Nutzen für die Gesellschaft und Umwelt ein. Daneben ist es unser Anliegen, unsere soziale Verantwortung gegenüber den Mitarbeitern wahrzunehmen. Deshalb haben wir Nachhaltigkeit zum integralen Bestandteil unserer Strategie gemacht, von der Vision bis hin zur Bearbeitung und Umsetzung unserer Produkte. Hier ist besonders der nachhaltige Umgang mit unseren Ressourcen hervorzuheben.

Unser nachhaltiges Engagement wollen wir mit diesem Bericht darlegen und unterstreichen.

Nachhaltigkeit stellt für mich persönlich einen strategischen Faktor für erfolgreiches Wirtschaften dar. Als Geschäftsführer nutze ich selbstverständlich alle meine Möglichkeiten, um dies als elementaren Bestandteil in unserem Unternehmen zu verankern und FYSAM somit dauerhaft und erfolgreich voranzubringen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Dirk Träger

# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019

## 2. Vorstellung des Unternehmens

Selbstdarstellung des Unternehmens mit folgenden Abgaben:

- Produkte & Dienstleistungen: Zier- und Funktionsbauteile aus Aluminium, Entwicklung
- Standorte: Deutschland, Slowakei, Mexiko
- Mitarbeiter: 1.810
- Umsatz: 66,58 Mio. Euro Umsatz - seit Gründung der FYSAM Auto Decorative GmbH (01.03.2019 – 30.06.2019)



## 3. Produkte

- Produkte: Zier- und Funktionsbauteile aus Aluminium für die Automobilindustrie
- Die hohe Produktqualität der Zierleisten und Funktionsbauteile mit dem besten Korrosionsschutz ermöglichen wir langlebige sowie ästhetische Oberflächen selbst in kritischen Endverbrauchermärkten. Unsere Produkte bleiben über Lifetime des Fahrzeuges vor Umwelteinflüssen geschützt. Das Austauschen von solchen Bauteilen, bedingt durch Verwitterung, etc. entfällt für den Endkunden und dies stellt somit auch einen positiven Effekt für die Umwelt dar.
- Besonders hervorzuheben sind unsere Bauteile mit Aluceram © und AC II© Schutzbeschichtungen

Besondere Punkte bezüglich ökologischer und sozialer Aspekte in der Produkt- Prozessentwicklung

- Weitere Produktentwicklungen sind mit dem Kunden bezüglich Aufwandsreduzierungen in der Umsetzung. Hier sind insbesondere Reduzierungen bei Vorbehandlungen von Funktionsbauteilen zu sehen
- Zusätzlich sind die Verbesserungen in der Produkt- und Prozessentwicklung, welche zu einer optimierten Ausbringung und folglich zu einer Reduzierung des Aufwandes pro Bauteil führt. Zudem ist die stete Optimierung der Anlagen und einhergehend die Reduzierung der Nacharbeit, sowie des Ausschusses, in den Zielen definiert

# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019

## 4. Umweltverantwortung

### a) Energie- und Umweltpolitik (FYSAM)

Wir, die FYSAM Auto Decorative GmbH, wollen mit unserem Handeln nachhaltig dazu beitragen, unsere natürlichen Lebensgrundlagen zu erhalten und die Umwelt vor schädlichen Einflüssen zu schützen. Das beinhaltet unter anderem die sparsame und umweltverträgliche Nutzung der eingesetzten Stoffe/Ressourcen und den sparsamen Umgang mit Energie. Dies sehen wir auch als Verpflichtung gegenüber unseren Mitarbeitern, deren Familien, unseren Geschäftspartnern und dem heimischen Umfeld.

Mit der Einführung und Aufrechterhaltung eines Energie- und Umweltmanagementsystems verpflichten wir uns, eine langfristige, kontinuierliche Verbesserung von Energie-/Ressourcenverbrauch, Energie-/Ressourceneinsatz und Energieeffizienz/Umweltleistung zu erreichen. Die für die Erreichung der strategischen und operativen Ziele notwendigen Ressourcen werden von uns bereitgestellt.

Um die Auswirkungen, die unsere Produktionsprozesse auf die Umwelt haben, zu verringern, setzen wir uns zum Ziel, CO<sub>2</sub>-Emissionen und Abfälle zu reduzieren.

Für die Umsetzung, der von uns gesteckten Ziele, ist das Mitwirken aller Mitarbeiter notwendig. Durch Information und Schulungen fördern wir ein energiebewusstes und ressourcenschonendes Verhalten unserer Mitarbeiter innerhalb und außerhalb unseres Unternehmens.

Die Führungskräfte verpflichten sich zur verantwortungsvollen und nachhaltigen Entwicklung von Ökonomie, Ökologie und sozialen Aspekten sowie Interessensgruppen (Nachhaltigkeit). Desgleichen zur Überwachung der Wirksamkeit des Managementsystems und Anpassung desselben an die neuesten Kenntnisse und Erfordernisse.

Dabei ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften, die von Kunden sowie interessierten Parteien und die uns selbst gestellten Anforderungen an den Energie-/Ressourceneinsatz, den Energie-/Ressourcenverbrauch und die Energieeffizienz/Umweltleistung einzuhalten.

Durch entsprechende Vorgaben und regelmäßige Audits stellen wir sicher, dass die einheitlichen Standards in den Bereichen Energie und Umweltschutz unternehmensweit eingeführt und eingehalten werden.

# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019

## 4. Umweltverantwortung

### b) Verantwortungsmatrix Energie und Umwelt

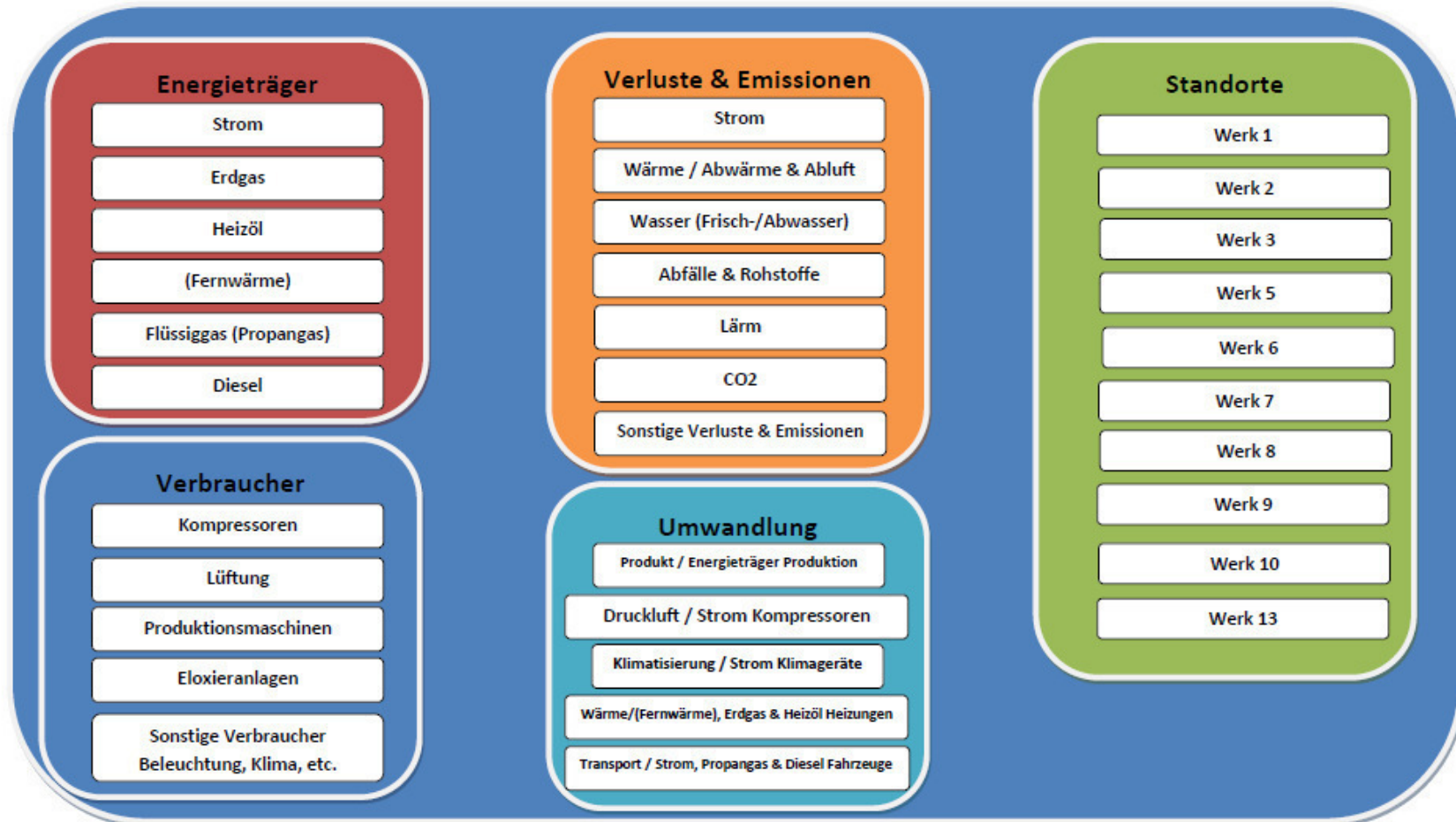
Position	Verantwortlicher	Beschreibung vom Aufgabenbereich	Telefonnummer	E-Mail
Top-Management	Rolf Vetter	Geschäftsführung (COO)	155	<a href="mailto:rolf.vetter@fysam-auto.com">rolf.vetter@fysam-auto.com</a>
Energiemanagement	Ringo Grahl gen. Römer	Energiemanagementbeauftragter	030-72014837 0176-10029876	<a href="mailto:r.grahl@convia-gmbh.de">r.grahl@convia-gmbh.de</a>
	Eric Freyer	stellvertretender Energiemanagementbeauftragter	030-22022130 0172-3135497	<a href="mailto:eric.freyer@freyer-berater.de">eric.freyer@freyer-berater.de</a>
Umweltmanagementbeauftragter				
Umweltmanagement	Daniela Dubiel	stellvertretende Umweltmanagementbeauftragte	915	<a href="mailto:daniela.dubiel@fysam-auto.com">daniela.dubiel@fysam-auto.com</a>
Energie- und Umweltmanagement		Interne Koordination EMS/UMS		
Energie-/Umweltmanagementteam	Christian Hanrieder	Leiter Instandhaltung Werk 13 Potenzialermittlung, Umsetzung von Einsparmaßnahmen, Vermeiden/Abstellen von unnötigen Energieverbräuchen	512	<a href="mailto:christian.hanrieder@fysam-auto.com">christian.hanrieder@fysam-auto.com</a>
	Herwig Baust	Industrial Engineering Planung/Auslegung von neuen Anlagen, Berücksichtigung von Einsparmaßnahmen	180	<a href="mailto:herwig.baust@fysam-auto.com">herwig.baust@fysam-auto.com</a>
	Eberhard Fritz	Leiter Instandhaltung Werk 2/10 Potenzialermittlung, Umsetzung von Einsparmaßnahmen, Vermeiden/Abstellen von unnötigen Energieverbräuchen	730	<a href="mailto:eberhard.fritz@fysam-auto.com">eberhard.fritz@fysam-auto.com</a>
	Phillip Gehrman	Leiter Werk 9 Vermeiden/Abstellen von unnötigen Energieverbräuchen	07339-25441382	<a href="mailto:phillio.gehrmann@fysam-auto.com">phillio.gehrmann@fysam-auto.com</a>
	Michaela Jung	Buchhaltung Erhebung und Bereitstellung der monatlichen Verbrauchsdaten	247	<a href="mailto:michaela.jung@fysam-auto.com">michaela.jung@fysam-auto.com</a>

# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019



## 4. Umweltverantwortung

### c) Anwendungsbereiche Energie





# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019

## 4. Umweltverantwortung

### d) Energieeinsparungen

In den letzten zwei bis drei Jahren wurden im gesamten Unternehmen nachfolgende Maßnahmen zur Energieeinsparung realisiert. Dies spiegelt sich in den einzelnen Verbräuchen der Energieträger bzw. nachhaltiger Veränderungen wider.

- LED-Beleuchtung, Zeitschaltuhren, Bewegungsmelder,
- neue Absauganlage inkl. Wärmerückgewinnung (Werk 2),
- Leckageoptimierung (Werk 9),
- Abschiebern der Druckluftkompressoren am Wochenende (Werk 9),
- Abschalten/deinstallieren der defekten und überzähligen Beleuchtungskomponenten (Werk 9),
- Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED (Werk 9),
- Umrüstung der Hallenaußenbeleuchtung auf LED (Werk 9),
- Umrüstung Halle 21 auf LED aus Königsbronn (Werk 9)

# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019

## 4. Umweltverantwortung

### e) Energieverbrauch (in MWh)

Energieträger	Veränderungen Berichtsjahr 2018 zu 2017
Strom	-19,2 %
Gas	-9,5 %
Heizöl	+4,9 %
Fernwärme	in 2018 mehr nicht bezogen

### f) Treibhausgasemissionen (Tonnen CO<sub>2</sub>) / Klimaschutz

Emissionsverursacher	Veränderungen Berichtsjahr 2018 zu 2017
CO <sub>2</sub> (Strom, Heizöl, Erdgas, Flüssiggas, Fernwärme, Kraftstoffe - Hochrechnung)	-18 %

# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019

## 4. Umweltverantwortung

### g) Abfall (Seite 1)

#### Ziel: Abfallreduzierung (Vergleichszeitraum Jan/2018-Jun/2018 zu Jan/2019-Jun/2019):

Weitere Einsparung von gemischten Siedlungsabfällen durch optimierte und konsequente Abfalltrennung.

Damalige Menge an gemischten Siedlungsabfällen 01.01.2018-01.07.2018. = 614 t. Durch die Abfalltrennung konnte die Menge auf 359 t reduziert werden (**41,5 %**).

Die weitere Sensibilisierung zu dem Thema bei den Beschäftigten ist Hauptmaßnahme.

#### Ziel: Senkung von Abfällen durch *Unterlassung der Anmischung von Chemikalien*:

In 2018 wurden 6 Bestellungen mit jeweils 1.700 Stück benötigt. Für 2019 wurden diese **Bestellungen abgeschafft**. Maßnahme dazu: Anmischung von benötigten Chemikalien direkt vom Lieferanten. Die Restbestände wurden für andere Thematiken aufgebraucht, und es erfolgen keine neue Bestellungen.

#### Neues Ziel/Maßnahmen:

Senkung Abfälle ölkontaminierter Lappen (Entsorgung/Sonderabfall). Hierfür werden „wiederverwendbare“ Lappen eingeführt und diese durch eine Fachfirma wieder aufbereitet. Für Werk 9 ist das Ziel, den derzeitigen Anfall pro Jahr von 34 t auf 20% zu reduzieren.

Neues Ziel/Maßnahmen: Im Werk 5 soll das eingesetzte Öl umgestellt werden. Dadurch kann der Verbrauch an dem Öl sowie die Druckluftdauer beim Abblasen verringert werden. Weiterhin wird auf ölfreies Fräsen umgestellt.

# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019

## 4. Umweltverantwortung

### g) Abfall (Seite 2)

#### Neues Ziel/Maßnahmen:

Mindestens eine Absauganlage im Werk 2 einsparen und an anderen Standorten nutzen. Die Senkung kann durch automatisierte Polierprozesse (Robotertechnik) erreicht werden.

#### Neues Ziel/Maßnahmen:

Sonderabfälle ölkontaminierte Bindemittel etwas nachhaltiger gestalten. Maßnahme: Konventionelles Bindemittel durch naturnahe Bindemittel ersetzen. IST Werk 9 soll bis Ende 2019 komplett umgestellt sein.

#### Ergebnisse von Überwachungen und Messungen

Gefährliche Abfälle werden analysiert und eingestuft. Analyseergebnisse liegen vor und neben der Abfalleinstufung erfolgt eine Gefahrguteinstufung.

Abfallmengen werden gemessen und in separaten Exceltabellen sowie den elektronischen Erfassungssystemen erfasst.

Es werden regelmäßige Reports durch unseren Hauptentsorger an die Firma übermittelt. Die Abfälle werden in separaten Excel-Listen zugeordnet zu Werken durch die Abteilung ASi/UM/EnM gelistet.

# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019

## 4. Umweltverantwortung

### h) Gefahrstoffe

Das Gefahrstoffkataster wurde werksspezifisch aktualisiert und den Werken sowie relevanten Abteilungen zur Verfügung gestellt.

Substitutionsprodukte werden pro Gefährdungsbeurteilung ermittelt und verbindlich, sollten sie nicht schon ohnehin im Einsatz sein.

### i) Prüfpflichtige Anlagen und Maschinen

Die Prüf- und Wartungsintervalle wurden gemäß [www.umwelt-online.de](http://www.umwelt-online.de) und [www.bghm.de](http://www.bghm.de) überprüft und nach Bedarf angepasst und den Instandhaltungen zur Verfügung gestellt. Dies hat weitere Energieeinsparungen zur Folge, und damit verbunden, Senkungen von Treibhausgasemissionen (CO<sub>2</sub>).

# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019

## 4. Umweltverantwortung

### j) Entsorgungskonzept (Informationen)

Im Jahr 2018 haben wurde ein neues Entsorgungskonzept in allen Standorten umgesetzt. Das beinhaltet unter anderem, die Anzahl der Entsorger von 14 auf 3 Zentralentsorger reduziert wurde. Es wurden für alle Abfallfraktionen neue Abfallbehälter (Presscontainer mit Hub-Kipp-Vorrichtung, Umleerbehälter, Abrollcontainer, ASP-Container für Gefahrstoffentsorgung, Sicherheitsbehälter) beschafft. Diese sind teilweise mit Füllstandanzeigen/Pressen ausgestattet um ein bessere Auslastung zu gewährleisten.

Das entstehende Abfallaufkommen trennen wir wie folgt:

gemischte Siedlungsabfälle, Papier, Folien, Mischschrott, Reinmetall, Batterien, Altholz, Gase in Druckbehälter, Polierabfall, ölverschmutzte Betriebsmittel, Leuchtstoffröhren, Elektroschrott, Aufsaug- und Filtermaterialien, Verpackung mit gef. Restinhalten, Papiersäcke Chemie, Hydrauliköl, Strahlsand, Aktenvernichtung, Reinigungswasser, Altöl, Elektronikschrott, gefährliche Gefahrstoffe gemäß AVV, Farb- und Lackabfälle.

Der von uns entsorgte Holzabfall entsteht aus der Warenanlieferung, auf Einwegpaletten. Wir streben den Transport, auf Euro- oder Mehrwegpaletten an, damit eine Wiederverwendbarkeit, gewährleistet werden kann. Dies kommunizieren wir auch an unsere Lieferanten.

Umweltgesetze

Im Berichtszeitraum konnten wir keine Verstöße gegen geltende Umweltgesetze feststellen.

# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019



## 4. Umweltverantwortung

### j) Entsorgungskonzept (Behältnisse Abfallentsorgung)



Folie



Altpapier



Restmüll



Batterien



Sonderabfall



Persscontainer für  
Altpapier, Restmüll, Folie



Polierabfall



Verpackungsbänder



Leuchten



Elektro, Kabel/Leitungen,  
PC-Bildschirme

# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019

## 5. Verantwortung für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

### a) Zusammensetzung der Belegschaft:

#### – Anzahl Mitarbeiter Inland/Ausland

	Eigene Mitarbeiter	Leasing-Mitarbeiter
Summe Deutschland	1357	155
Summe Slowakei	106	0
Summe Mexiko	1	30

#### – Anzahl Mitarbeiter Aufteilung nach Verwaltung, Produktion

Werk	Eigene Mitarbeiter			Leasing-Mitarbeiter			Summe
	Direkt	Indirekt	Administrativ	Direkt	Indirekt	Administrativ	
1	58	12	2	0	1	0	73
2/10	222	82	23	5	1	0	333
3	13	4	1	0	0	0	18
5/6	29	22	4	0	0	0	55
7	8	5	5	0	0	0	18
8	129	39	19	42	2	0	231
9	132	59	25	0	0	0	216
13	184	94	34	96	7	0	415
16	81	1	24	0	0	0	106
99	0	0	1	30	0	0	31
Verwaltung	0	1	151	0	0	1	153



# Nachhaltigkeitsbericht 1. Halbjahr 2019



Steinheim am Albuch, 11.11.2019

Geschäftsführung



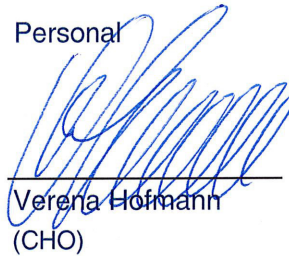
Dr. Dirk Träger  
(CEO)

Arbeitssicherheit, CSR,  
Umwelt & Energie



Daniela Dubiel

Personal



Verena Hofmann  
(CHO)

